



Petanque-Training

Tête-à-tête Taktik

Ein erfolgreich geführtes Tête-à-tête-Spiel erfordert vom Spieler nicht nur eine gute Ausbildung technischer Fähigkeiten, sondern auch eine hohe Konzentration und psychische Stabilität in den entscheidenden Spielsituationen. Man ist auf sich allein gestellt. Während des Spiels ist kurze Beratung mit einem Mitspieler wie beim Doublette und Triplette ist nicht möglich. Außerdem gibt es keine „Ruhepausen“ im Spielablauf.

Aus diesen Gründen sollte ein Training für das Tête-à-tête-Spiel möglichst auch mit anderen Vereinsspielern erfolgen. Für dieses Training eignen sich zum Beispiel sogenannte „Kugelbilder“, d.h. eine fiktive Spielszene, bei der bereits 2, 3 oder 4 Kugeln gespielt wurden.

Diese Spielsituationen mit mehreren analysieren und diskutieren und verschiedene taktische Möglichkeiten entdecken und vor allem ausprobieren hat den Vorteil, die Spieltaktiken der anderen Mitspieler kennenzulernen und den Erfolg mit den eigenen zu vergleichen.

Dabei geht es nicht nur um „Legen“ oder „Schießen“, sondern auch um das Entdecken und Ausprobieren von Möglichkeiten, die einem nicht auf den ersten Blick in den Sinn kommen.



Folgende Anwendungen der nachfolgenden Kugelbilder sind möglich:

- Als Spiel kann man diese Spielsituationen zu zweit gegeneinander spielen. Jeder spielt dann jede Situation einmal als „Schwarz“ und einmal als „Gau“.
- Alle Bilder sind „eng“. Je nach Bodenverhältnissen kann man die vorgeschlagenen Abstände vergrößern oder verkleinern.
- Die Bilder können mit unterschiedlichen Entfernungen gespielt werden. Ändert sich die Taktik bei 6 m oder bei 10 m?
- Die Bilder können bei unterschiedlichen – angenommenen – Spielständen gespielt werden. Ändert sich etwas bei z.B. 5:0; 7:5 oder 11:12?

15cm²

1



2

3

Bilder 1:

Ein Punkt bei Schwarz; zwei Kugeln bei „Grau“, eine Kugel bei „Schwarz“

15cm²

1



2

3

Bilder 2:

Ein Punkt bei Schwarz; zwei Kugeln bei „Grau“, eine Kugel bei „Schwarz“

15cm²

1

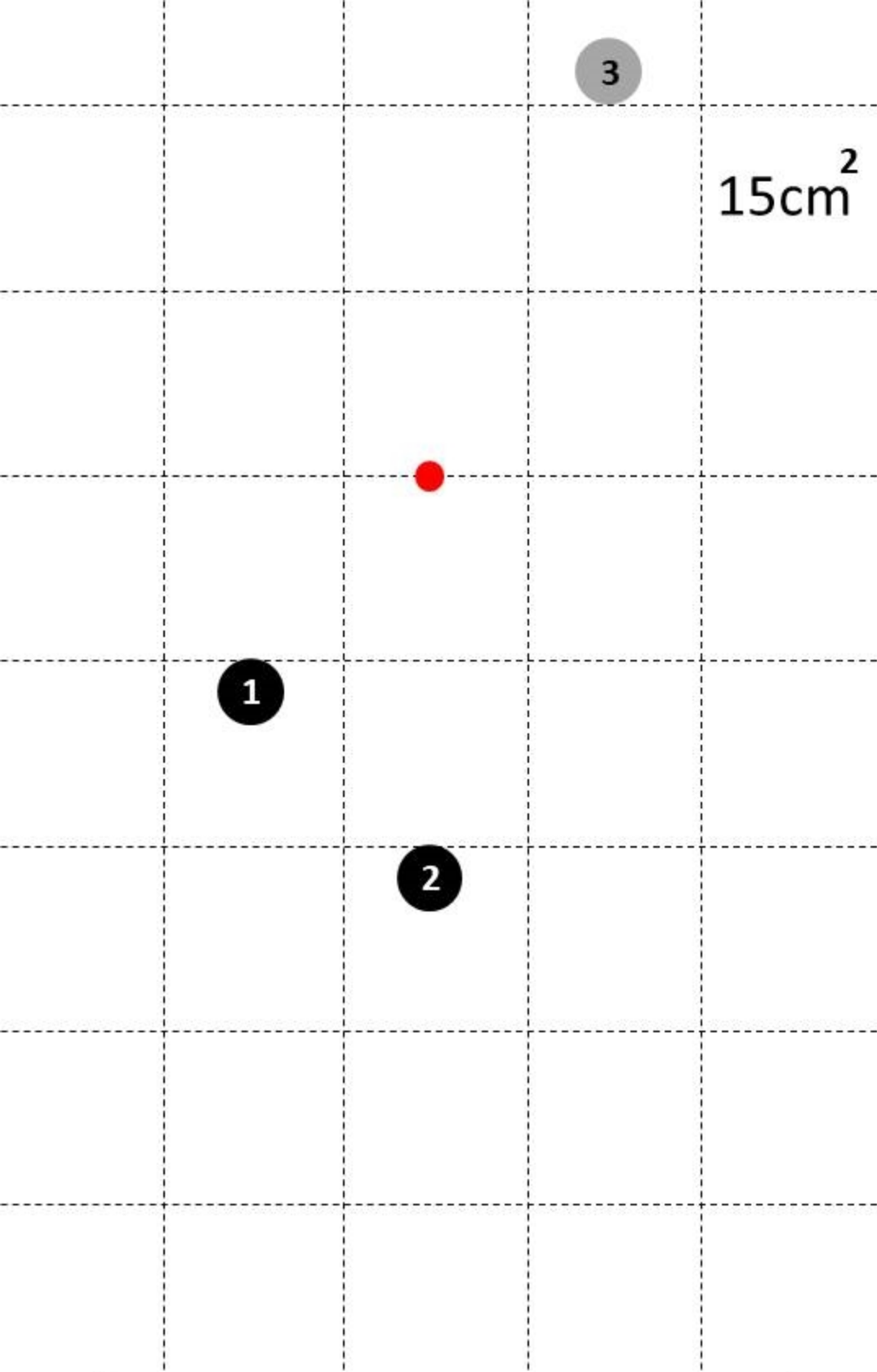


2

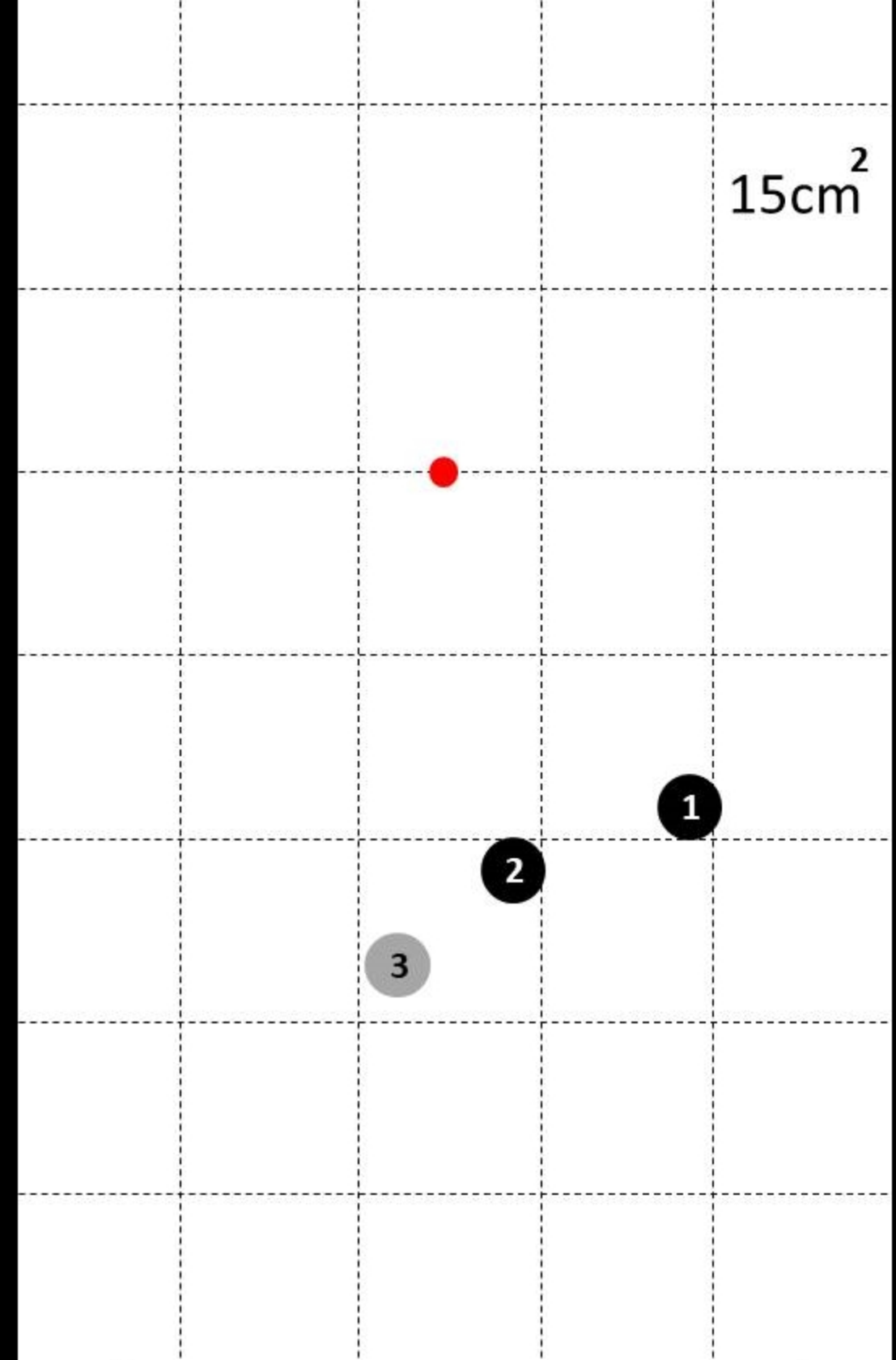
3

Bilder 3:

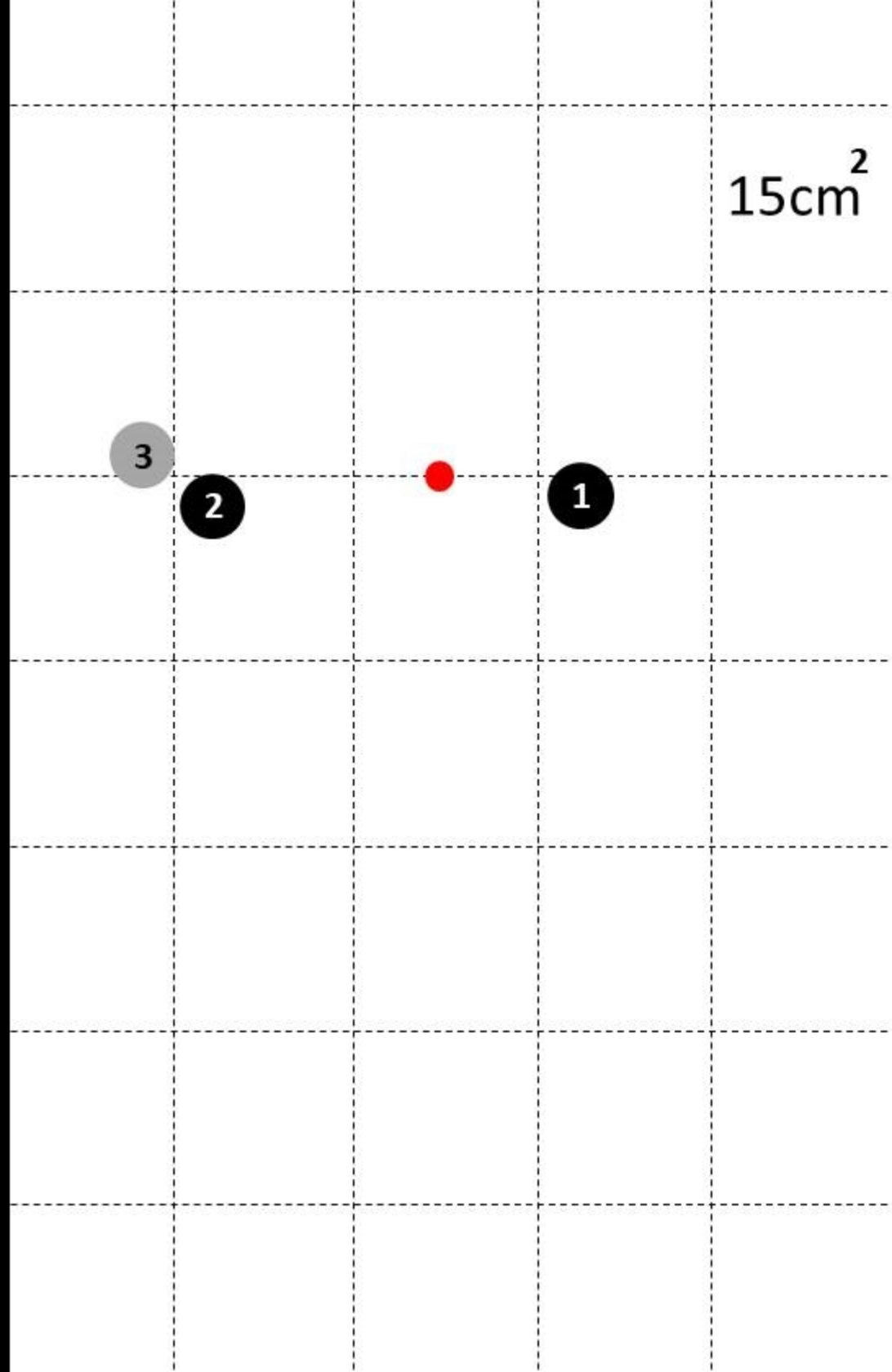
Ein Punkt bei Schwarz; zwei Kugeln bei „Grau“, eine Kugel bei „Schwarz“



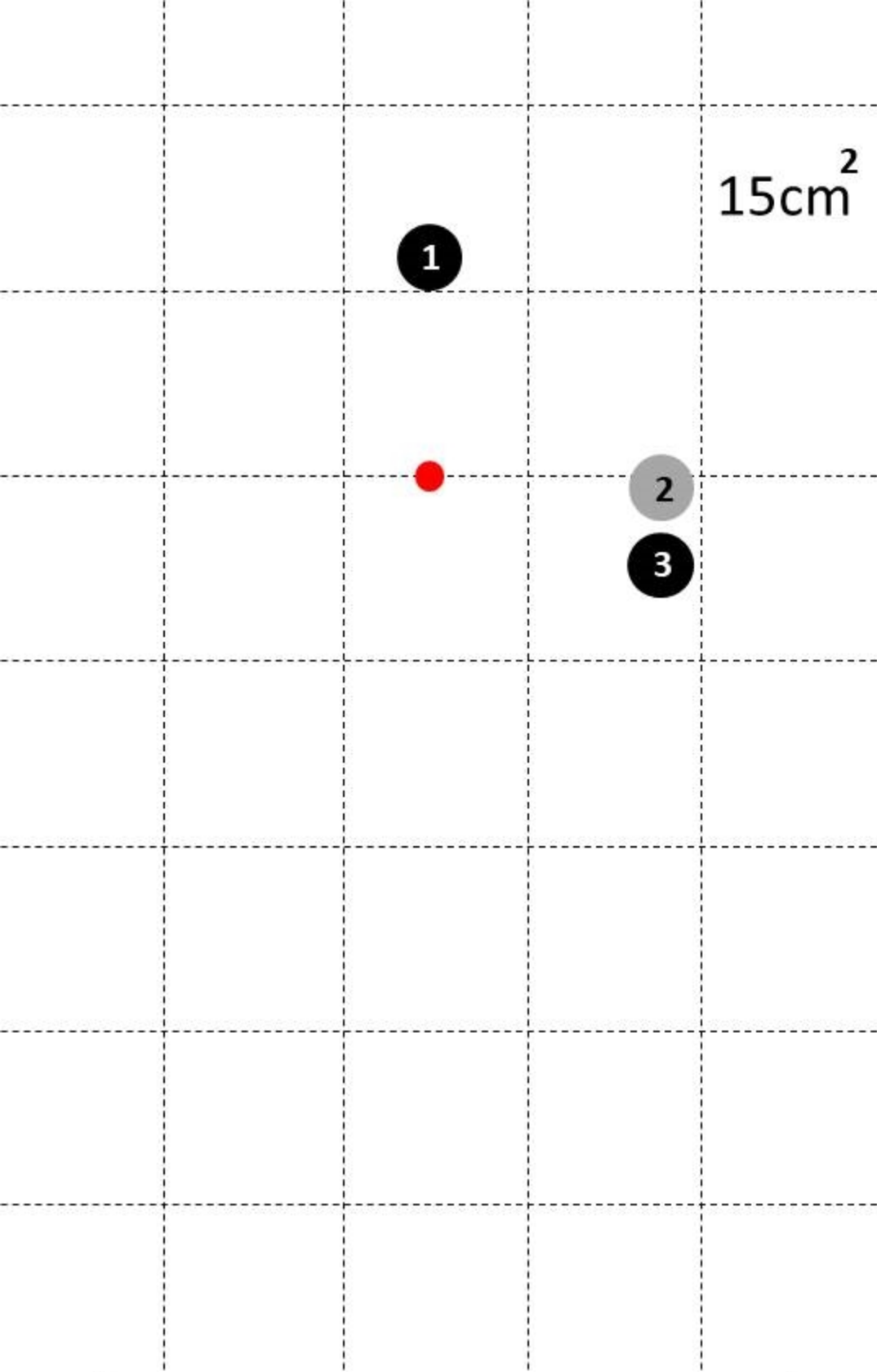
Bilder 4:
Zwei Punkte bei Schwarz; zwei Kugeln bei „Grau“, eine Kugel bei „Schwarz“



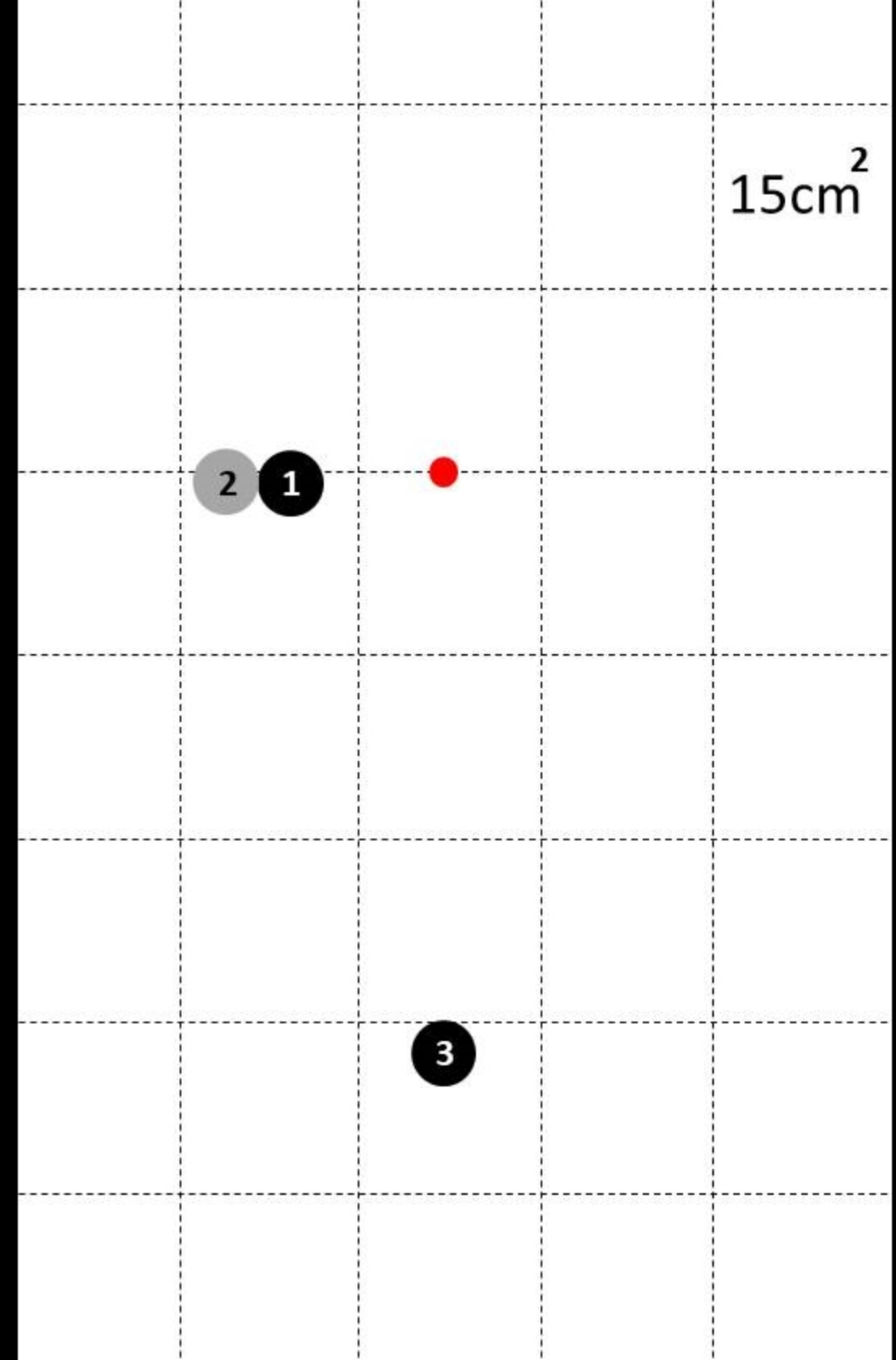
Bilder 5:
Zwei Punkte bei Schwarz; zwei Kugeln bei „Grau“, eine Kugel bei „Schwarz“



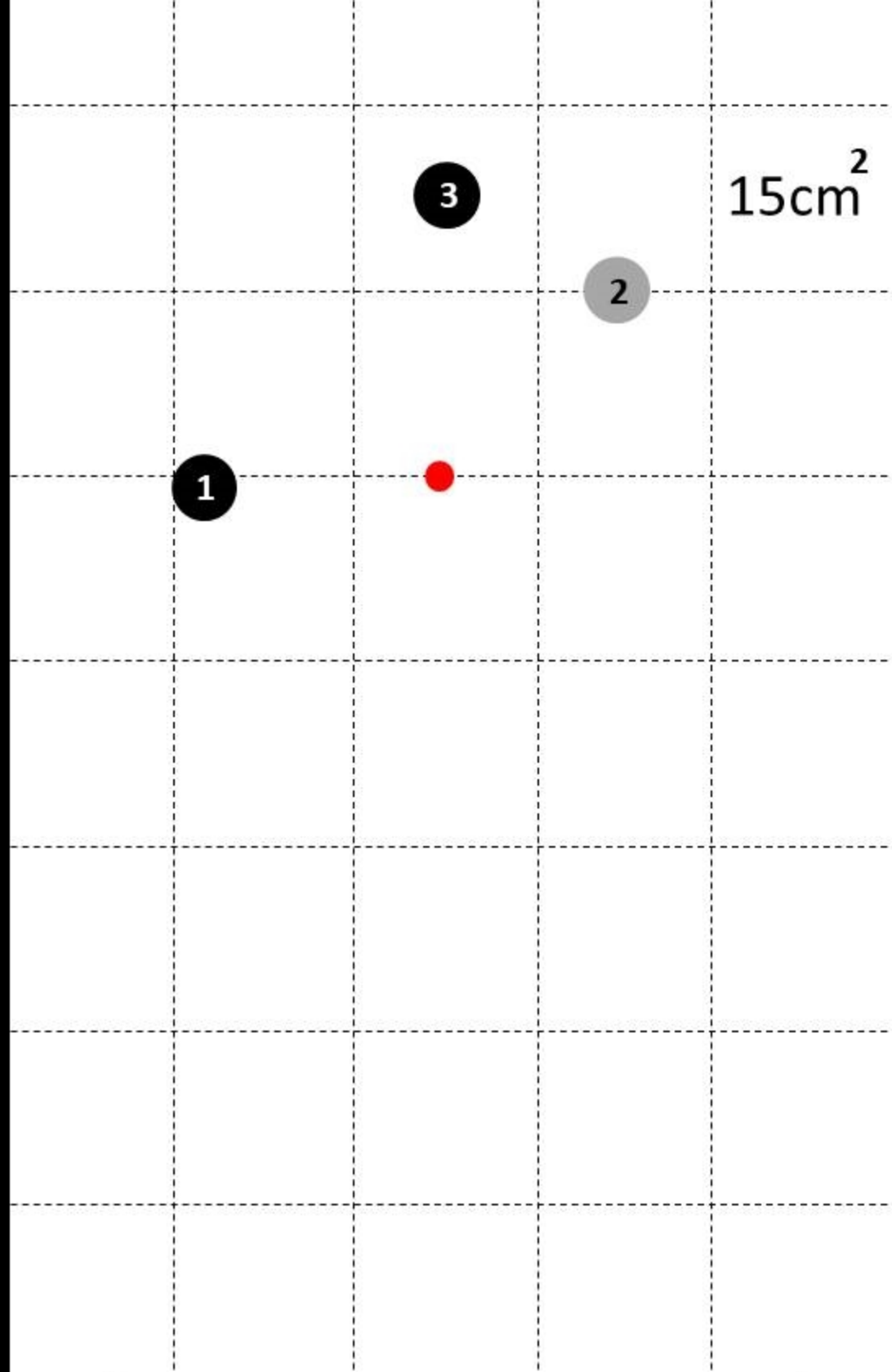
Bilder 6:
Zwei Punkte bei Schwarz; zwei Kugeln bei „Grau“, eine Kugel bei „Schwarz“



Bilder 7:
 Ein Punkt bei Schwarz; zwei Kugeln bei „Grau“, eine Kugel bei „Schwarz“



Bilder 8:
 Ein Punkt bei Schwarz; zwei Kugeln bei „Grau“, eine Kugel bei „Schwarz“



Bilder 9:
 Ein Punkt bei Schwarz; zwei Kugeln bei „Grau“, eine Kugel bei „Schwarz“